



Von Spitzbergen nach Grönlands Ostküste

Erleben Sie eine der schönsten Küsten der Welt! Das Expeditionsprogramm ist auf ein authentisches Polarerlebnis ausgelegt, bei dem Sie den grössten Nationalpark der Welt, gigantische Gletscher und Eisberge entdecken und sich auf die Suche nach der reichen Tierwelt machen.

AUF EINEN BLICK

26.07.2026 - 07.08.2026

ab CHF 16'730.-

13 Reisetage

Polarfront

⊕ Grönland Ostküste

Schiffkategorie 2 - 24 Gäste



- Moschusochsen suchen
- Gigantische Eisberge entdecken
- Die Natur mit nur wenigen Mitreisenden erleben



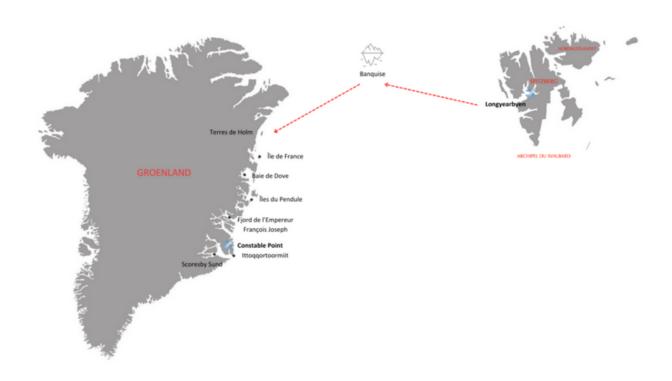


Reisedaten

26.07.2026 - 07.08.2026 Auf Anfrage

CHF 16'730.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Einschiffung in Bodø, NorwegenLongyearbyen, Spitzbergen

Individuelle Anreise nach Longyearbyen und Einschiffung auf Ihr familiäres Expeditionsschiff.

2. - 3. Tag: Auf See

Geniessen Sie den Komfort Ihres Expeditionsschiffes während der Kapitän Kurs auf Grönland nimmt. Sie werden entlang des treibenden Packeises fahren und nach Robben und natürlich Eisbären Ausschau halten!

4. - 12. Tag: Kreuzen an der Ostküste Grönlands

Île de France

Diese abgelegene Insel vor der Küste Nordostgrönlands wurde einst von Inuit bewohnt. Heute ist sie von der einheimischen Bevölkerung verlassen und wird von einer reichen Tierwelt bewohnt. Es ist nicht ungewöhnlich, Robben, Walrössern, Walen oder Eisbären zu begegnen.

Holm Lands

Sie fahren zwischen kolossalen Eisbergen hindurch. Sie werden die Fahrt durch das Eis nutzen, um nach dem König der Arktis, dem Eisbären, Ausschau zu halten. Wenn es das Eis zulässt, gehen Sie





an Land und wandern über Holmland zu den grossen Gletschern Zachariæ Isstrøm und Nioghalvfjord.

Dove Bay

Die Dove Bay ist mit Eisbergen übersät, deren eisige Farben im Kontrast zu der sie umgebenden Tundra stehen. Die Fjorde beherbergen eine reiche Tierwelt, darunter Moschusochsen, Eisbären und Walrösser. In Zodiacs fahren Sie im Slalom zwischen den Eisbergen hindurch, bevor Sie für eine Wanderung durch die wilde Tundra an Land gehen.

Die Pendelinseln

Das Archipel der Pendelinseln besteht aus der Kleinen Pendelinsel, der Sabine-Insel und dem Walrus-Inselchen. Diese unbewohnte Inselgruppe ist vor allem für ihre Überreste (Boote, Hütten, ...) bekannt, die von den grossen Entdeckern hinterlassen wurden.

Auch der 2. Weltkreig hat seine Spuren hinterlassen. Die Alliierten und Deutschland konkurrierten um den Zugang zu zuverlässigen Wetterdaten im Nordatlantik und in der Arktis. Diese Daten waren wichtig, da sie die militärische Planung und das Routing von Schiffen und Konvois beeinflussten.

Kaiser-Franz-Joseph-Fjord

Dieser Fjord, der während der zweiten deutschen Nordpolexpedition zwischen 1869 und 1870 erforscht wurde, ist nach Kaiser Franz Joseph I. von Österreich benannt, der die Expedition mitfinanziert hat. Der Kapitän wird durch dieses Labyrinth von Fjorden mit seinen vielfältigen Landschaften navigieren: mal steile Wände, die mit Felsen in verschiedenen Farben bedeckt sind, mal Ebenen, die von Moschusochsen bewohnt werden.

Ittoqqortoormiit

Ittoqqortoormiit bedeutet auf Grönländisch "Siedler mit großen Häusern" und liegt an der Mündung des Scoresby Sund. Es ist die grösste bewohnte Siedlung in diesem Gebiet. Die 400 Einwohner dieses abgelegenen Aussenpostens verlassen sich auf die Natur, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten. Sie leben mehrheitlich von der traditionellen Jagd und Fischerei. Das Dorf wurde 1925 aufgrund des reichen Wassers, das durch die Mündung des Scoresby Sund fliesst, hier angesiedelt.

Scoresby Sund

Der Scoresby Sund ist das grösste Fjordsystem der Welt. Er ist vor allem für seine gigantischen Eisberge bekannt, die kolossalsten der Arktis, von denen viele auf dem Grund des bis zu 400 Meter tiefen Fjords verankert sind. Einige dieser eisigen Bauwerke sind über 100 Meter hoch und über 1 Kilometer lang. Die blauschwarzen Tiefen des Scoresby Sunds sind die Heimat des Narwals mit seiner mythischen Silhouette, während seine unterschiedlich aussehenden Ufer das Reich des mächtigen Eisbären sind.

13. Tag: Ausschiffung in Constable Point / Flug nach Reykjavik

Ausschiffung in Constable Point und Transfer zum Flughafen für den Flug nach Reykjavik. Anschliessend individuelle Weiter- oder Rückreise.





Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- · Landausflüge mit Zodiacs
- Wassersportaktivitäten (Polar-Tretboot, Angeln...)
- Vorträge durch Experten (in französisch)
- · Hafen- und Landungsgebühren
- Charterflug Constable Point Reykjavik

Im Preis nicht inbegriffen

- · Anreise nach Longyearben / von Reykjavik
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Saison 2026
- Doppelkabine "Mike" ab CHF 16'730.-
- · Doppelkabine "Loomis" ab CHF 18'150.-
- Doppelkabine "Armateur" ab CHF 20'290. Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag beträgt 25 %

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetterverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.







